

tielbürger

Räumschild rs120



AE-091-001TS



Copyright © 2002 by Julius Tielbürger GmbH & Co. KG, Stenwede Nachdruck, auch auszugsweise nicht gestattet. KR-390-038TS 10/2007-2

Julius Tielbürger GmbH & Co. KG Maschinenfabrik Postdamm 12 D-32351 Stenwede-Openwehe
Tel.: +49 (0) 57 73/80 20 Fax: +49 (0) 57 73/81 75 Internet: www.tielbuerger.de

1 Die Betriebs- und Montageanleitung

1.1 Allgemeines

Diese Betriebs- und Montageanleitung soll erleichtern, die Maschine kennenzulernen und ihre bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Betriebs- und Montageanleitung enthält wichtige Hinweise, die Maschine sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft, Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer der Maschine zu erhöhen.

Die Betriebs- und Montageanleitung muß ständig am Einsatzort der Maschine verfügbar sein.

Die Betriebs- und Montageanleitung ist von jeder Person zu lesen und anzu-

wenden, die mit Arbeiten mit/an der Maschine z. B.:

-Bedienung, einschließlich Rüsten, Störungsbehebung im Arbeitsablauf, Beseitigung von Produktionsabfällen, Pflege, Entsorgung von Betriebs- und Hilfsstoffen

-Instandhaltung (Wartung, Inspektion, Instandsetzung) und/oder

-Transport beauftragt ist.

Neben der Betriebs- und Montageanleitung und den im Verwenderland und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

2 Grundlegende Sicherheitshinweise

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei seiner Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Produktes und anderer Sachwerte entstehen.

Das Produkt nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewußt unter Beachtung der Betriebs- und Montageanleitung montieren! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!

2.2 Organisatorische Maßnahmen

Die Betriebs- und Montageanleitung ständig am Einsatzort der Maschine griffbereit aufbewahren!

Ergänzend zur Betriebs- und Montageanleitung allgemeingültige gesetzliche und sonstige verbindliche Regelungen zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz beachten und anweisen!

Derartige Pflichten können auch z. B. den Umgang mit Gefahrstoffen oder das Zurverfügungstellen/Tragen persönlicher Schutzausrüstungen oder straßenverkehrsrechtliche Regelungen betreffen.

Betriebs- und Montageanleitung um Anweisungen einschließlich Aufsichts- und Meldepflichten zur Berücksichtigung betrieblicher Besonderheiten, z. B. hinsichtlich Arbeitsorganisation, Arbeitsabläufen, eingesetztem Personal, ergänzen.

Das mit Tätigkeiten an der Maschine beauftragte Personal muß vor Arbeitsbeginn die Betriebsanleitung, und hier besonders das Kapitel Sicherheitshinweise, gelesen haben. Während des Arbeitseinsatzes ist es zu spät. Dies gilt in besonderem Maße für nur gelegentlich, z. B. beim Rüsten, Warten, an der Maschine tätig werdendes Personal.

Zumindest gelegentlich sicherheits- und gefahrenbewußtes Arbeiten des Personals unter Beachtung der Betriebsanleitung kontrollieren!

Das Personal darf keine offenen langen Haare, lose Kleidung oder Schmuck einschließlich Ringe tragen. Es besteht Verletzungsgefahr z. B. durch Hän-

genbleiben oder Einziehen. Soweit erforderlich oder durch Vorschriften gefordert, persönliche Schutzausrüstungen benutzen!
Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten!
Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an/auf der Maschine vollzählig in lesbarem Zustand halten!

Bei sicherheitsrelevanten Änderungen der Maschine oder ihres Betriebsverhaltens Maschine sofort stillsetzen und Störung dem zuständigen Fachhändler melden!

Keine Veränderungen, An- und Umbauten an der Maschine, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, ohne Genehmigung des Herstellers vornehmen! Dies gilt auch für den Einbau und die Einstellung von Sicherheitseinrichtungen und -ventilen sowie für das Schweißen an tragenden Teilen.

Nur Originalersatzteile des Herstellers verwenden. Diese entsprechen den technischen Anforderungen und beinhalten Gewährleistungs- und Garantieansprüche. Vorgeschriebene oder in der Betriebs- und Montageanleitung angegebene Fristen für wiederkehrende Prüfungen/Inspektionen einhalten!

Zur Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen ist eine der Arbeit angemessene Werkstattausrüstung unbedingt notwendig.

Standort und Bedienung von Feuerlöschern bekanntmachen!
Die Brandmelde- und Brandbekämpfungsmöglichkeiten beachten!

Arbeiten an elektrischen Ausrüstungen des Produktes dürfen nur von einer Elektrofachkraft oder von unterwiesenen Personen unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft gemäß den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden.

Arbeiten an Fahrwerken, Brems- und Lenkanlagen darf nur hierfür ausgebildetes Fachpersonal durchführen!

An hydraulischen Einrichtungen darf nur Personal mit speziellen Kenntnissen und Erfahrungen in der Hydraulik arbeiten!

Das Gerät regelmäßig reinigen, insbesondere im Auspuff- und Motorenbereich. Andernfalls besteht erhöhte Brandgefahr!

2.3 Personenauswahl und -qualifikation, grundsätzliche Pflichten

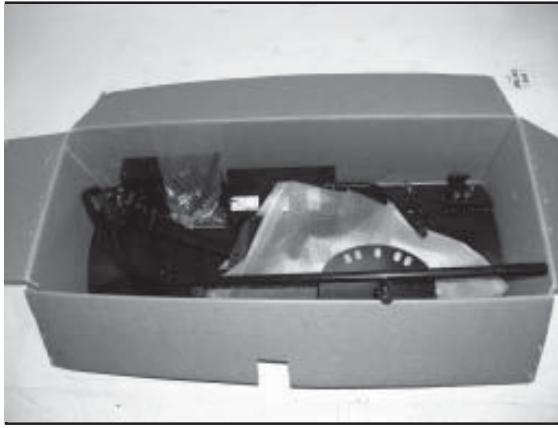
Arbeiten an/mit dem Produkt dürfen nur von zuverlässigem Personal durchgeführt werden. Gesetzlich zulässiges Mindestalter beachten!

Nur geschultes oder unterwiesenes Personal einsetzen, Zuständigkeiten des Personals für das Bedienen, Rüsten, Warten, Instandsetzen klar festlegen!

Sicherstellen, dass nur dazu beauftragtes Personal an dem Produkt tätig wird!

Zu schulendes, anzulernendes, einzuweisendes oder im Rahmen einer allgemeinen Ausbildung befindliches Personal nur unter ständiger Aufsicht einer erfahrenen Person an dem Produkt tätig werden lassen!

3 Auslieferungszustand und Lieferumfang



Kontrolle der Originalverpackung



Lieferumfang Räumschild.

4 Abbildung des Gerätes mit Gefahrenzone, Bauteilebeschreibung, Lage von Sicherheitsplaketten und Kennzeichnung

Gefahrenzone
Ø = 10 m

Vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten.

Max. Höchstgeschwindigkeit 5km/h

Nicht im Bereich einer angehobenen, ungesicherten Last aufhalten.

<ol style="list-style-type: none"> 1. Gefahrenzone 2. Hubhebel zum Anheben und absenken 3. Schwenkhebel für Seitenverstellung 4. Name des Herstellers 5. CE-Kennzeichnung 6. Seriennummer 	<ol style="list-style-type: none"> 7. Maschinenbezeichnung 8. Gewicht 9. Baujahr 10. Motorhersteller 11. Adresse des Herstellers 12. Motorleistung 13. Artikelnummer
---	---

5 Montageanleitung siehe Ersatzteilliste

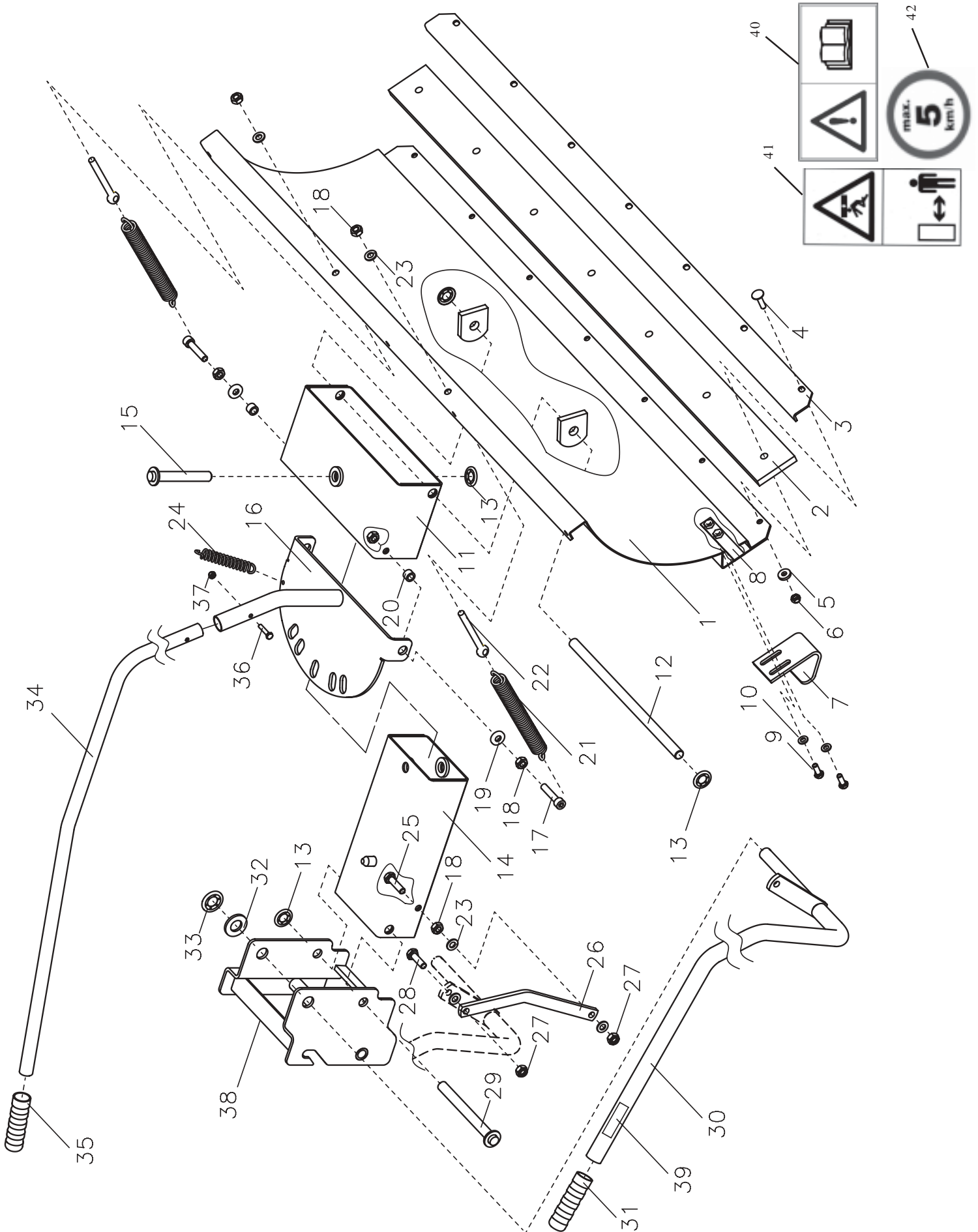







WICHTIG

Die Spalte „Bemerkung“ hilft Ihnen, Teile zu identifizieren.

Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile vom Hersteller. Dadurch wird die sichere Funktion des Gerätes gewährleistet.

Positionsnummern in Klammern sind Verschleißteile.



Pos.-Nr. Rep. Pos. Pos. Bilde-Nr.	Bestellnummer Référence Article number Nr. codice Bestillings-Nr.	Anzahl Qté. Quant. Q.tà Antall	Bezeichnung 	Désignation 	Description 	Descrizione 	Benevnelse 	Bemerkung Remarks
1	AE-090-140-9005	1	Schild	Lame	Shield	Lama	Brett	
(2)	HK-003-013	1	Gummileiste	Bande caoutchouc	Rubber bar	Lista gomma	Gummilist	
3	DA-240-707-9005	1	Stützleiste	Lardon	Ledge	Listello	List	
4	HO-032-085z	7	Flachrundschraube	Vis à tête bombée	Cut head bolt	Vite testa tonda	Flatrundskruue	M8x30
5	HW-050-007z	7	Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	Ø8,4
6	HR-030-005z	7	Sicherungsmutter	écrou à six pans	Hexagon nut	Dado esagonale	Sekskantmutter	M 8
7	DB-270-008-9005	2	Kufe	Cuve clissaire	Slide	Suola scorrimento	Slitestykke	
8	AE-090-147z	2	Halter	Support	Stud oder bracket (Flach)	Supporto	Holder	
9	HO-020-083z	4	Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M8x20
10	HW-010-007z	4	Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	B 8,4
11	AE-090-141-9005	1	Konsole	Embase	Bracket	Mensola	Feste	
12	DC-140-038z	1	Bolzen	Boulon	Pin	Bullone	Bolt	
13	HU-060-016	4	Federscheibe	Rondelle de ressort	Spring washer	Rondella elastica	Sprengskive	Ø16
14	AE-090-142-9005	1	Schwenkvorrichtung	Pièce de tourner	Selecting piece	Parte orientamento		
15	AE-090-145z	1	Ansteckbolzen	Broche	Coupling pin	Perno di fissaggio	Bolt	
16	AE-090-143-9005	1	Rastplatte	Plaque	Plate	Piastra	Plate	
17	HO-040-119z	2	Innensechskantschraube	Vis Inbus	Allan screw	Vite brugola	Innesechskantskrue	M 10x50
18	HR-010-006z	7	Sechskantmutter	écrou à six pans	Hexagon nut	Dado esagonale	Sekskantmutter	M 10
19	HW-050-009z	2	Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	Ø10,5
20	DN-060-006	2	Abstandshülse	Douille d'écartement	Spacer tube	Boccola distanziale	Avstandshylse	
(21)	HI-010-027-9005	2	Zugfeder	Ressort de traction	Extension spring	Molla di trazione	Fjær	
22	HO-110-127z	2	Augenschraube	Vis	Bolt	Vite	Skruue	M 10x100
23	HW-010-009z	5	Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	B 10,5
(24)	HI-010-002-9005	1	Zugfeder	Ressort de traction	Extension spring	Molla di trazione	Fjær	
25	HO-020-117z	1	Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M 10x40
26	DB-560-035-9005	1	Ausheber		Lift lever			
27	HR-030-006z	2	Sicherungsmutter	écrou à six pans	Hexagon nut	Dado esagonale	Sekskantmutter	M 10
28	HO-020-116z	1	Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M 10x35
29	AE-090-146z	1	Ansteckbolzen	Broche	Coupling pin	Perno di fissaggio	Bolt	
30	AE-091-141-9005	1	Hebel	Levier de commande	Activating lever	Leva	Hendel	
31	HJ-010-221	1	Griff	Poignée	Handle	Leva	Handtak	
32	HW-010-017z	1	Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	B 21,0
33	HU-060-020zws	1	Federscheibe	Rondelle de ressort	Spring washer	Rondella elastica	Sprengskive	Ø20
34	DN-090-050-9005	1	Bedienhebel	Levier	Lever	Leva	Hendel	
35	HJ-010-013	1	Griff	Poignée	Handle	Leva	Handtak	
36	HO-010-058z	1	Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M 6x35
37	HR-030-004z	1	Sicherungsmutter	écrou à six pans	Hexagon nut	Dado esagonale	Sekskantmutter	M 6
38	AE-091-140-9005	1	Aufnahme	Fourchette mobile	Moving fork	Forcella commovente		
39	KD-003-022	1	Aufkleber	Autocollant	Lable	Autoadesivo	Dekal	
40	KD-003-050	1	Aufkleber	Autocollant	Lable	Autoadesivo	Dekal	
41	KD-003-100	1	Aufkleber	Autocollant	Lable	Autoadesivo	Dekal	
42	KD-003-079	1	Aufkleber	Autocollant	Lable	Autoadesivo	Dekal	

6 Inbetriebnahme

6.1 Grundlegende Sicherheitshinweise für den Normalbetrieb

Jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise unterlassen!

Vor Arbeitsbeginn sich an der Einsatzstelle mit der Arbeitsumgebung vertraut machen. Zur Arbeitsumgebung gehören z. B. die Hindernisse im Arbeits- und Verkehrsbereich, die Tragfähigkeit des Bodens und notwendige Absicherungen der Einsatzstelle zum öffentlichen Verkehrsbereich.

Maßnahmen treffen, damit die Maschine nur in sicherem und funktionsfähigem Zustand betrieben wird!

Maschine nur betreiben, wenn alle Schutzeinrichtungen und sicherheitsbedingte Einrichtungen z. B. lösbare Schutzeinrichtungen, Schalldämmungen, Absaugeinrichtungen, vorhanden und funktionsfähig sind!

Vor jedem Einsatz Maschine auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel prüfen! Eintretene Veränderungen (einschließlich der des Betriebsverhaltens) sofort dem Fachhändler melden! Maschine ggfs. sofort stillsetzen und sichern!

Bei Funktionsstörungen Maschine sofort stillsetzen und sichern! Störungen umgehend beseitigen lassen!

Maschinen nur vom Fahrerplatz aus starten!

Ein- und Ausschaltvorgänge, Kontrollanzeigen gemäß Gebrauchsanleitung beachten!

Vor Einschalten/Ingangsetzen der Maschine sicherstellen, dass niemand durch die anlaufende Maschine gefährdet werden kann!

Vor Fahrtantritt/Arbeitsbeginn prüfen, ob Bremsen, Lenkung, Signal- und Beleuchtungseinrichtungen funktionsfähig sind!

Vor dem Verfahren der Maschine stets die unfallsichere Unterbringung des Zubehörs kontrollieren!

Bei Befahren öffentlicher Straßen, Wege, Plätze die geltenden verkehrsrechtlichen Vorschriften beachten und ggfs. Maschine vorher in den verkehrsrechtlich zulässigen Zustand bringen!

Bei schlechter Sicht und Dunkelheit grundsätzlich für ausreichende Beleuchtung sorgen!

Stets ausreichenden Abstand zu Baugrubenrändern und Böschungen halten! Jede Arbeitsweise unterlassen, die die Standsicherheit der Maschine beeinträchtigt!

Hänge nicht in Querrichtung befahren; Arbeitsausrüstung und Ladegut stets in Bodennähe führen, besonders bei Bergabfahrt!

Im Gefälle Fahrgeschwindigkeit stets den Gegebenheiten anpassen! Nie im, sondern immer vor dem Gefälle in die niedrigere Fahrstufe schalten!

Beim Verlassen der Maschine grundsätzlich die Maschine gegen unbeabsichtigtes Wegrollen und unbefugtes Benutzen sichern!



WARNUNG!
Zulässige Höchstgeschwindigkeit von 5 km/h beachten!

6.2 An- und Abkuppeln des Räumschildes



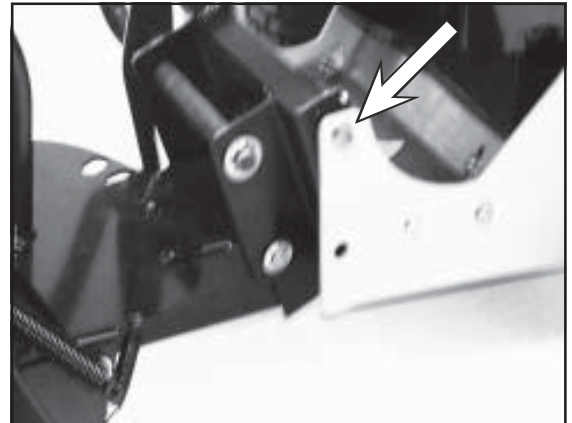
GEFAHR!
Motor ausschalten. Den Rasentraktor gegen unbeabsichtigtes Starten und gegen Wegrollen sichern.



Betriebsanleitung des Rasentraktorherstellers lesen!



Räumschild positionieren.



Räumschild auf den Bolzen hängen.



Bolzen durch die Bohrung von Schnellwechsler und Aufnahme schieben.



Korrekt montierter Bolzen.



WARNUNG!
Bevor Sie das Schild nutzen, vergewissern Sie sich unbedingt, dass der Anbaurahmen sicher verriegelt ist.

Das Abkuppeln des Räumschildes geschieht in umgekehrter Reihenfolge. Halten Sie das Räumschild während des Abkuppelns am Hubhebel fest, damit es nicht nach vorne kippt.

6.3 Anheben und Absenken des Räumschildes



Zum Anheben des Räumschildes den Hubhebel nach unten drücken.



Zum Absenken des Räumschildes den Hubhebel nach oben drücken.



WARNUNG!

Achten Sie darauf, dass sich in der Gefahrenzone keine Person und Gegenstände befinden. Es könnte zu Verletzungen und Sachbeschädigungen kommen.



WARNUNG!

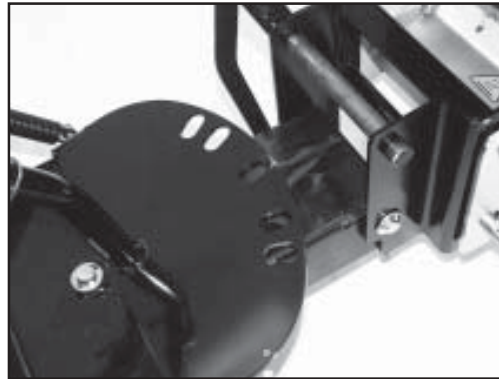
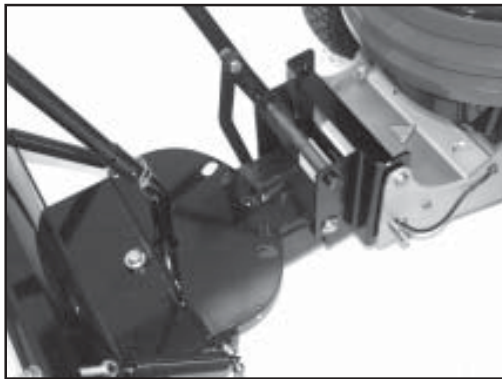
Nicht im Bereich des angehobenen Räumschildes aufhalten. Das Räumschild muss bei Nichtgebrauch abgesenkt werden.

6.4 Schwenken des Räumschildes



WARNUNG!

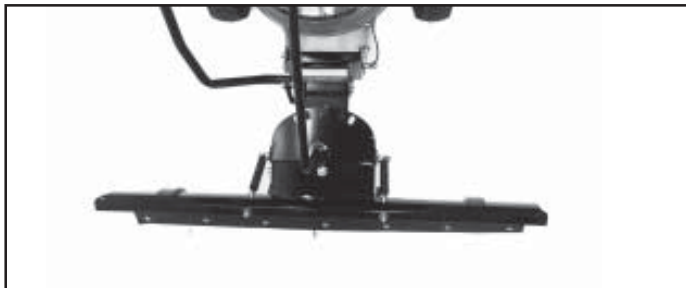
Achten Sie darauf, dass sich in der Gefahrenzone keine Person und Gegenstände befinden. Es könnte zu Verletzungen und Sachbeschädigungen kommen.



Grundeinstellung. Räumschild gerade. Der Zapfen arretiert das Räumschild.

Rastplatte mit den 5 Stellungen. Zum Verstellen muss die Bedienstange angehoben werden.

Heben Sie die Bedienstange an und schwenken Sie das Räumschild in die gewünschte Richtung



Diese Einstellung ist zum Zusammenschieben empfehlenswert.



Seitliche Einstellungen eignen sich zum seitlichen Räumen. Hier: Räumrichtung rechts.



WARNUNG!

Nicht im Bereich des angehobenen ungesicherten Räumschildes aufhalten. Das Räumschild muss bei Nichtgebrauch abgesenkt werden.

6.5 Höheneinstellung der Kufen

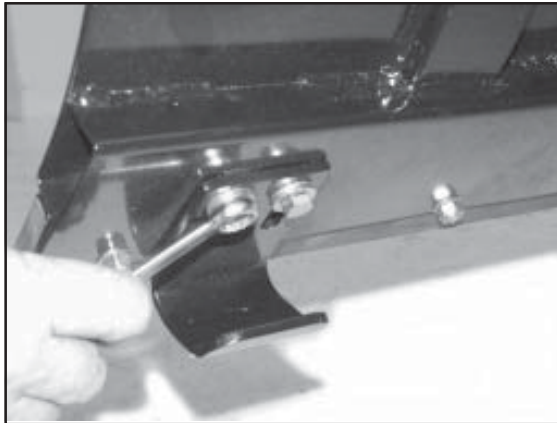


WARNUNG!

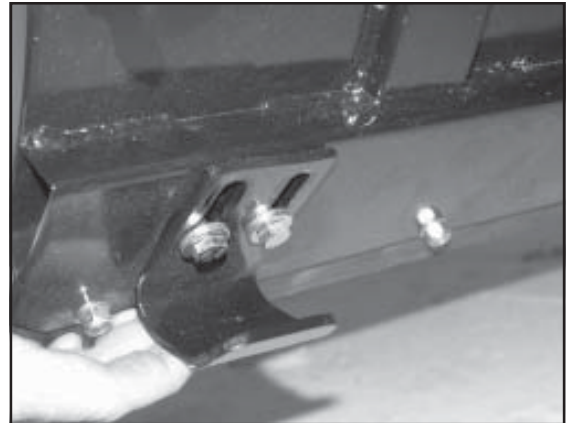
Motor ausschalten. Den Rasentraktor gegen unbeabsichtigtes Starten und gegen Wegrollen sichern.



Betriebsanleitung des Rasentraktorherstellers lesen!



Schrauben leicht lösen. Kufen entlang der Führung bewegen.



Nach der Einstellung der Kufen, Schrauben festziehen. Der Abstand zwischen Boden und Gummileiste sollte 2-3 mm betragen.



WARNUNG!

Nicht im Bereich des angehobenen ungesicherten Räumschildes aufhalten. Das Räumschild muss bei Nichtgebrauch abgesenkt werden.

Herstellereklärung

entsprechend der EG-Richtlinie 98/37/EG

Wir,

**Julius Tielbürger GmbH & Co. KG,
Maschinenfabrik
Postdamm 12,
D-32351 Stemwede-Oppenwehe**

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

Räumschild rs120: AE-091-001TS

auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie 98/37/EG entspricht.

Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen und technische Spezifikationen herangezogen:

EN 292-1, EN 292-2, DIN EN ISO 9001.

Achtung:

Wir weisen darauf hin, daß die Inbetriebnahme so lange untersagt ist, bis festgestellt wurde, daß die Maschine, in die dieses Produkt eingebaut wird, den Bestimmungen der ihr zugrundeliegenden Richtlinien entspricht.

Stemwede, 08.11.2006

Julius Tielbürger
GmbH & Co. KG